

Parlamentswahl: Nidaa Tounès, die säkulare Partei siegt in Tunesien

Geschrieben von: elmilia - Aktualisiert Montag, den 27. Oktober 2014



Unter Berufung auf Teilergebnisse hiess es aus der Partei Nidaa Tounès, man habe mehr als 80 Sitze im neuen Parlament gewonnen und damit die favorisierte islamistische Ennahda deutlich überflügelt. Nidaa Tounès sei somit stärkste Kraft geworden.

Die säkulare Partei Nidaa Tunis in Tunesien sieht "gute Anzeichen" für einen Sieg bei der Parlamentswahl in Tunesien. Das erklärte der Parteivorsitzende Béji Caïd Essebsi nach Schließung der Wahllokale am Sonntagabend. Unter Berufung auf Teilergebnisse hieß es zudem am Montagmorgen aus der Partei, die säkulare Allianz habe mehr als 80 Sitze im neuen Parlament gewonnen und damit deutlich mehr als die islamistische Ennahda-Partei. Ennahda stellt demnach künftig 67 der 217 Abgeordneten im Parlament.

Die Parlamentswahl am Sonntag war die zweite demokratische Wahl seit dem Sturz des Herrschers Zine el Abidine Ben Ali 2011. Damals war die Ennahda stärkste Kraft geworden. Sie musste sich nach dem Mord an zwei Oppositionspolitikern mutmasslich durch Salafisten und den darauffolgenden Massenprotesten jedoch aus der Regierung zurückziehen. (Quellen spiegel.de, bernerzeitung.ch)